

Fachliche Stellungnahme



KAS Kommission für Architektur und Stadtgestaltung	
7. Sitzung	
5./6. Dezember 2024	Ort: Meißen, Markt 3, Konferenzraum 1. OG
Teilnehmer siehe Anwesenheitsliste	
Projekt 0: Entwicklung Altes Gefängnis Domplatz 4	

Vorstellung durch
[REDACTED]

Diskussionsbeiträge:

Die bauliche und gestalterische Einbindung des Alten Gefängnis in die Kulisse des Burgbergs wird als eine anspruchsvolle und herausfordernde Aufgabe in der Verantwortung des öffentlichen Interesses durch die Kommission beurteilt.

Unabhängig von dem fehlendem Nutzungskonzept für das Gesamtgebäude erfordert die Planung der Fassade gestalterische Alternativen, um die qualitätsvolle Einbindung in das Gesamtensemble der historischen Stadtansicht des Burgbergs zu gewährleisten.

Um diese verantwortungsvolle Aufgabe erfolgreich zu gestalten, empfiehlt die Kommission, dem Bauherrn die fachliche Unterstützung der Stadt Meißen und eines Architekten zur Seite zu stellen.

Die bisherigen baulichen Sicherungsmaßnahmen werden von dem Gestaltungsbeirat positiv gewürdigt. Der hohe geschichtliche und räumliche Wert des Bestandsgebäudes wird gesehen, die Lesbarkeit der unterschiedlichen Zeitepochen wird als positiver Anreiz für die Lösung der planerischen Aufgabe eingeschätzt. Die Kommission möchte dem Bauherrn Mut für die Aufgabe aussprechen, ihn motivieren und schätzt die Planungsaufgabe für gut lösbar ein.

Die Kommission begrüßt ausdrücklich, dass mit der Unterstützung der Stadt Meißen in einem ersten Schritt ein tragfähiges Nutzungskonzept erstellt werden könnte und die daraus folgenden Planungsaufgaben sich dann in einem allgemein üblichen Planungsprozess anschließenden könnten.

Der Gestaltungsbeirat sieht im Rahmen der Stadtentwicklung ein sehr hohes Potential für eine zukunftsfähige Entwicklung des Gebäudes sowie den großen kulturellen Mehrwert für die Bürgerschaft.

Meißen, am

6.12.24

Vorsitzende
Christine Schimpfermann

Stellvertreterin
Beatrice Soltys

Baudezernent
Albrecht Herrmann